



Medienmitteilung

Der Nidwaldner Alpchäs Märcht 2020 ist abgesagt

Der Nidwaldner Alpchäs Märcht 2020 findet nicht statt. Wegen der aktuellen Lage hat sich das Organisationskomitee dazu entschieden, den traditionsreichen Anlass im alten Schützenhaus in Beckenried abzusagen.

Es war keine leichte Entscheidung, die das Organisationskomitee des Nidwaldner Alpchäs Märcht zu treffen hatte. Im Endeffekt war jedoch klar, dass eine Durchführung des traditionsreichen Anlasses unter den aktuellen Umständen mit der gegenwärtigen COVID19-Situation und den beschlossenen Massnahmen des Bundesrates nicht vertretbar gewesen wäre.

Eigentlich hätte der Nidwaldner Alpchäs Märcht, welcher bei Käse-Enthusiasten und Liebhabern von Bergprodukten beliebt ist, dieses Jahr sein zwanzigjähriges Bestehen feiern können. Die Coronavirus-Krise macht den Feierlichkeiten nun einen Strich durch die Rechnung.

Die Absage des Anlasses stellt die Nidwaldner Älpler vor unerwartete Herausforderungen: Der Alpchäs Märcht stellt für sie jedes Jahr eine einmalige Gelegenheit dar, die Produkte eines arbeitsamen Alp-sommers zu verkaufen. Für viele macht der Alpchäs Märcht einen wichtigen Anteil ihres Jahresumsatze aus, der nun schlagartig wegfällt.

Ganz verzichten muss man auf rassigen Alpkäse und urchige Bergprodukte allerdings auch dieses Jahr nicht. Die Älpler und Bauern bieten ihre Produkte nämlich auf ihren eigenen Webseiten oder direkt zum Verkauf an. Damit werden sie und ihre Arbeit in diesen unsicheren Zeiten wirksam unterstützt.

Weitere Informationen zu den Angeboten der einzelnen Älpler finden sich unter: www.nidwaldner-alpkaese-markt.ch oder www.alpchaes.ch.

RÜCKFRAGEN

Paul Barmettler, Präsident, Mobil: 079 546 77 60, E-Mail: alp.bleiki@sunrise.ch

Hans Aschwanden, Mobil: 076 548 29 73, E-Mail: hans.aschwanden@bergkaese.ch